

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>Einleitung</b> .....	9
<b>Kapitel 1: Theoretischer Hintergrund</b> .....	11
1.1 Störung mit oppositionellem Trotzverhalten (SOT) .....	12
1.1.1 Definition und Klassifikation .....	12
1.1.2 Klinische Bedeutsamkeit der SOT .....	13
1.1.3 Aggressives Verhalten und Zusammenhang mit SOT .....	14
1.1.4 Symptomdimensionen der SOT .....	14
1.1.5 Komorbide Störungen und differenzialdiagnostische Abgrenzung der SOT .....	15
1.2 Erklärungsmodelle von oppositionellem und aggressivem Verhalten .....	16
1.2.1 Häufige Risikofaktoren bei der Entstehung von aggressivem und oppositionellem Verhalten .....	16
1.2.2 Biologisch-motivationale Modelle von oppositionellem und aggressivem Verhalten ....	16
1.2.3 Soziale Theorien der SOT .....	19
1.2.4 Kognitive Theorien der SOT .....	23
1.3 Störungsverlauf .....	24
1.4 Interventionsmethoden bei SOT .....	24
1.4.1 Kontingenzmanagement und Verstärkerpläne .....	24
1.4.2 Modelllernen .....	25
1.4.3 Problemlösetrainings .....	25
1.4.4 Soziale Perspektivenübernahme .....	25
1.4.5 Rollenspiele .....	25
1.4.6 Selbstverbalisation als Selbstinstruktion .....	26
1.5 Wirksamkeit therapeutischer Interventionen .....	26
<b>Kapitel 2: Konzept des Baghira-Trainings</b> .....	29
<b>Kapitel 3: Diagnostik</b> .....	32
3.1 Verfahren zur Fremd- und Selbsteinschätzung von oppositionellem und aggressivem Verhalten .....	32
3.2 Indikation für die Teilnahme am Baghira-Training .....	33
<b>Kapitel 4: Evaluation des Baghira-Trainings</b> .....	35
<b>Kapitel 5: Aufbau des Baghira-Trainings und Hinweise zur Durchführung</b> .....	38
5.1 Vor dem Trainingsbeginn .....	38
5.2 Übersicht über das Gruppentraining .....	38
5.3 Aufbau der Module .....	39
5.4 Voraussetzungen für die Durchführung des Trainings .....	40
5.4.1 Voraussetzungen bei den Kindern .....	40
5.4.2 Voraussetzungen bei den Trainern .....	41
5.4.3 Zeitliche Durchführung .....	41
5.4.4 Raum und Aufzeichnung .....	41

5.5	Sitzungsübergreifende Elemente .....	42
5.5.1	Leitfigur Baghira .....	42
5.5.2	Trainingsmappe .....	42
5.5.3	Gruppenregeln und Belohnungsprogramm .....	42
5.5.4	Imaginationsgeschichten mit Entspannungselementen .....	43
5.5.5	Rollenspiele und weitere Übungen .....	43
5.5.6	Auflockerungsspiele und Pause .....	44
5.5.7	Hausaufgaben .....	44
5.5.8	Stimmungsbarometer .....	44
5.6	Schwerpunktsetzung im Training bei einzelnen Kindern .....	45
5.7	Schwierige Therapiesituationen .....	45
5.7.1	Schwieriger Einstieg mit vielfältigen Fragen .....	45
5.7.2	Keine konstruktiven Beiträge .....	46
5.7.3	Ein Kind ist abgelenkt .....	46
5.7.4	Dysfunktionale gruppenspezifische Prozesse .....	46
5.7.5	Schlechte Mitarbeit und Verweigerung .....	46
5.8	Unterschiede im ambulanten und stationären Setting .....	47
 <b>Kapitel 6: Ablauf der einzelnen Trainingsmodule .....</b>		<b>48</b>
6.1	Modul 1: Kennenlernen und Einführung .....	48
6.2	Modul 2: Therapieziel und Motivation .....	65
6.3	Modul 3: Gefühle und Selbstwahrnehmung .....	75
6.4	Modul 4: Umgang mit Wut und Aggression .....	84
6.5	Modul 5: Impuls- und Ärgerkontrolle .....	91
6.6	Modul 6: Konflikt und Problemlösung .....	100
6.7	Modul 7: Empathie und Perspektivenübernahme .....	107
6.8	Modul 8: Positive und negative Rückmeldung .....	114
6.9	Modul 9: Wiederholung .....	123
 <b>Literatur .....</b>		<b>129</b>
 <b>Anhang: Übersicht über die Arbeitsmaterialien .....</b>		<b>133</b>